

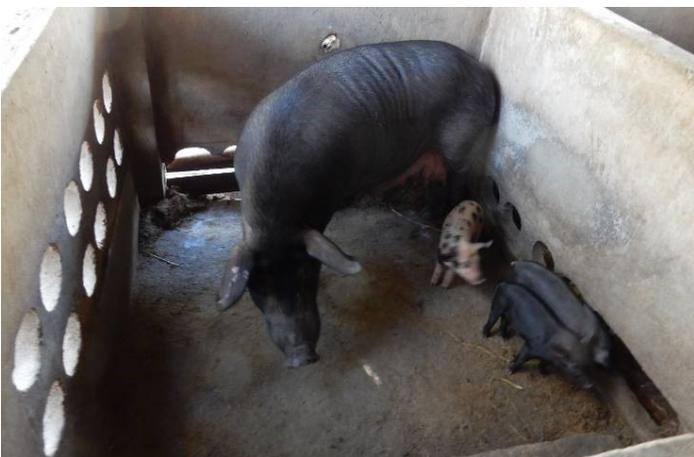
# Schweinehaltung als Einkunftsquelle für arme Familien

Ausschreibung: März 2016

**Projektbeschreibung:** Das Khaodee-Waisenhaus befindet sich in der Provinz Chiang Rai, im sogenannten GOLDENEN DREIECK der Länder Laos, Myanmar und Thailand. Die Region ist berüchtigt für den Anbau von Schlafmohn und die Herstellung von Heroin. Die Auswirkungen auf die lokale Bevölkerung und die Anzahl der Drogenabhängigen sind extrem hoch, was sowohl national als auch international negative Reaktionen hervorruft. Die Thailändische Regierung versucht durch massive Strafverfolgung dem entgegenzuwirken. Positive Akzente, wie z. B. die Förderung des Anbaus von Tee- bzw. Kaffee und der Ausbau der Tourismusbranche sind ebenfalls zu vermerken. Dennoch gibt es viele arme Menschen in den Bergregionen, die meist aus den Nachbarländern vertrieben wurden. In diesen teilweise sehr steilen Bergen sind die Flächen für die landwirtschaftliche Nutzung begrenzt, so dass das Überleben dort schwierig ist. Als sinnvolle Alternative zum Schlafmohnanbau wollen wir nun sehr arme Familien, alleinstehende Frauen und ältere Menschen gezielt dabei unterstützen, sich nachhaltig ein eigenes Einkommen erwirtschaften zu können.



Ziel des Projektes ist, die nachhaltige Schweinehaltung zu fördern. Da die Schweine von Abfällen aus Haushalt und Garten- und Landwirtschaft leben, verursachen sie nur geringe zusätzlichen Kosten. Nach vier Monaten wiegen die Schweine ca. 100 kg und können entweder zur Ernährung der Familien geschlachtet werden oder sie werden verkauft, um Geld zu verdienen und hiervon wieder neue Ferkel zu erwerben und Überschüsse zur Verbesserung der Lebenssituation zu erhalten.



Die einmalige Förderung einer nachhaltigen Schweinehaltung für eine arme Familie wird mit **200 Euro** veranschlagt und beinhaltet ein Start-up-Paket bestehend aus 3 Ferkeln (Gewicht je 20 kg) und Unterstützung beim Bau eines Schweinehauses.

An der Koordination, Ausbildung und regelmäßigen Betreuung dieser Familien beteiligt sich die **GESINAS**-Stiftung mit Unterstützung der **ImmunoTools GmbH**, wenn es gelingt, für jeweils ein Start-up-Paket einen oder mehrere Spender zu finden.

**Spenden Sie jetzt für 3 Ferkel und für den Bau eines Schweinehauses:**

Spendenkontonummer der **GESINAS** Stiftung: 14419300,  
BIC: GENODEF1BSL, IBAN:  
DE13280629130014419300

**Verwendungszweck:**  
Schweinehaltung Khaodee

Die GESINAS Stiftung ist durch die Bescheinigung des Finanzamtes Cloppenburg vom 01.10.2013, StNr. 56/220/01168 als gemeinnützig anerkannt und befugt, Spendenbescheinigungen auszustellen.



**GESINAS-/ImmunoTools-Projekt: Schweinehaltung als Einkunftsquelle für arme Familien**

### **Über unseren Projektpartner für dieses Projekt, die Khaodee Church Ministries in Thailand:**

Die Khaodee Church/Good News Church (*khaodee bedeutet in Thai good news*) wurde 1991 vom Pastor Simoon Chaiwangyen gegründet. Sie unterhält ein Kinderhaus mit ca 100 Kindern. Die Adresse lautet: 31/1 Moo 17 T. Pateung, Maechan, Chiang Rai, Thailand. In der Umgebung gibt es 6 Bergvölker, die zu den ärmsten und ungebildetsten Bevölkerungsgruppen in Thailand gehören. Das Khaodee-Waisenhaus hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern aus sehr armen Familien, Waisen oder Kindern, die physisch oder sexuell missbraucht wurden, eine gute Sozialstruktur und einen Zugang zur Bildung zu ermöglichen.

Die **GESINAS**-Stiftung mit Unterstützung der **ImmunoTools** GmbH unterstützt bereits das Khaodee-Waisenhaus, um nachhaltig die Situation der Kinder, aber auch die Situation der Familien und der Verwandten zu verbessern und um den Kindern neben einer guten Schulbildung auch den Zugang zur Universität zu ermöglichen.

So werden rein soziale Projekte, die besonders von der **GESINAS**-Stiftung gefördert werden, als auch SOCIAL BUSINESS, also einer Kombination von sozialer Verantwortung und marktwirtschaftlichem Handel, wie sie seit vielen Jahren von der **ImmunoTools** GmbH praktiziert werden, miteinander verbunden. SOCIAL BUSINESS ist besonders nachhaltig, weil hierdurch, nach einer geförderten start-up Phase, die Voraussetzung für die Familien geschaffen sind, sich ein eigenes Einkommen, unabhängig von weiteren Spenden zu erwirtschaften. Die Kombination aus finanzieller Förderung in der start-up Phase zusammen mit Ausbildung, Weiterbildung, Know-How-Transfer und längerfristiger Betreuung führt nachweislich zu einer nachhaltigen Verbesserung der Lebenssituation.

[www.immunotools.de](http://www.immunotools.de)

[www.gesinas.net](http://www.gesinas.net)